

Stellenbeschreibung

Allgemeine Beschreibung der Stelle

Direktion/Abteilung/ Organisationseinheit	Ärztliche Direktion/Medizinischer Bereich
Bezeichnung der Stelle	Oberärzt*in für Neurologie
Name Stelleninhaber*in	N.N.
Erstellungsdatum	1.8.2023
Bedienstetenkategorie/Dienstposten- plangruppe/Dienstpostenbewertung (Dienstpostenbezeichnung)	Fachärzt*in, A3
Berufsfamilie/Modellfunktion/ Modellstelle (Dienstpostenbezeichnung gem. Modellstellenverordnung, Wr. Bedienstetengesetz 2017)	Oberärzt*in bzw. Fachärzt*in SAD_FA

Organisatorische Einbindung bzw. Organisatorisches

	Bezeichnung der Stelle	Name(n) (optional zu befüllen)
Übergeordnete Stelle(n)	Leitende Direktion Ärztliche Direktion	
Nachgeordnete Stelle(n)	Weisungsbefugnis gegenüber Pflegepersonal (im Rahmen des mitverant-wortlichen Tätigkeitsbe-reiches), Mitarbeiter*innen der MTDG und allen anderen Berufsgruppen, bezüglich Tätigkeiten Bewohner*innen betrifftend	
Ständige Stellvertretung lt. § 102 Wiener Bedienstetengesetz	--	
Wird bei Abwesenheit vertreten von	Anderen (Ober-/Fach-) Ärzt*innen	

Vertritt bei Abwesenheit (fachlich/personell)	Andere (Ober-/Fach-) Ärzt*innen	
Befugnisse und Kompetenzen (z. B. Zeichnungsberechtigungen)	<ul style="list-style-type: none"> Eigenverantwortliche medizinische Behandlung und Führung von Bewohner*innen/Patient*innen Vertretung der Ärztlichen Leitung (im Nachdienst) mit den dafür notwendigen Befugnissen und Kompetenzen 	
Dienststelleninterne Zusammenarbeit mit	Direktionen, Abteilungen/Institute, Bereiche der Klinik Donaustadt, der Pflege Donaustadt, des Campus Donaustadt, allen Berufsgruppen	
Dienststellenexterne Zusammenarbeit mit	Kliniken/Pflegehäuser des Wiener Gesundheitsverbundes sowie anderer Träger, Generaldirektion, Teilunternehmung Pflege sowie Ausbildungseinrichtungen des Wiener Gesundheitsverbundes, Patient*innen, Angehörige bzw. Erwachsenenvertreter*innen, Sozialversicherungen, Gewerkschaft, Magistratsdirektion, diverse Magistratsabteilungen, niedergelassene Ärzt*innen, Patient*innenanwaltschaft, Gerichte, Behörden, FSW, MA 15, MA 40, MUW	
Anforderungscode der Stelle	--	
Direkte Führungsspanne (Anzahl der direkt unterstellten Mitarbeiter*innen; nur bei Funktionen mit Personalführung auszufüllen)	--	
Modellfunktion „Führung V“: Führung mehrerer örtlich getrennter Organisationseinheiten	--	
Beschreibung des Ausmaßes der Kund*innenkontakte	90 %	
Ausmaß der Tätigkeiten in exponierten Bereichen	--	
Dienstort	1220 Wien, Langobardenstraße 122a	
Dienstzeit (Arbeitszeitmodell)	Dienstzeitmodell für Ärzt*innen im Wiener Gesundheitsverbund	
Beschäftigungsausmaß	40 Stunden pro Woche, 30 bzw. 20 Stunden pro Woche	
Mobiles Arbeiten	<input type="checkbox"/> Ja, entsprechend interner Regelung. <input checked="" type="checkbox"/> Nein, auf Grund der Aufgabenstellung nicht möglich.	

Stellenzweck

- Medizinische Behandlung der Bewohner*innen/Patient*innen unter besonderer Berücksichtigung des psychosozialen Umfeldes, entsprechend dem Stand aktueller wissenschaftlicher Erkenntnisse und der einschlägigen gesetzlichen und dienstrechtlichen Vorschriften
- Medizinisch ganzheitliche Betreuung und Versorgung pflegebedürftiger bzw. unheilbar kranker Menschen im Rahmen einer krankenhausähnlich geführten stationären Einheit unter Wahrung der Würde und des Selbstbestimmungsrechts der Bewohner*innen/Patient*innen

Hauptaufgaben

Führungsaufgaben (nur bei Modelfunktion mit Personalführung auszufüllen):

--

Aufgaben der Fachführung:

--

Hauptaufgaben:

- Eigenverantwortliche, ganzheitliche medizinische Behandlung der Bewohner*innen/Patient*innen unter Beachtung der Würde, Individualität und Selbstbestimmung
- Dokumentation, Führung des ärztlichen Dekurses
- Korrekte Führung und Abschluss der Krankengeschichten
- Regelmäßige Durchführung von bzw. Teilnahme an Visiten
- Teilnahme an Besprechungen (z.B. Dienstübergaben)
- Zusammenarbeit und laufende gegenseitige Information mit den in der Einrichtung arbeitenden Berufsgruppen insbesondere mit dem medizinisch-therapeutischen Personal und Pflegepersonal, Teilnahme an interdisziplinären Besprechungen
- Gespräche mit Bewohner*innen/Patient*innen und deren Angehörigen (z.B. Aufklärung, akute oder chronische Verschlechterungen des Gesundheitszustandes, Lebens- und Sterbebegleitung, Einwilligungen)
- Zusammenarbeit mit extramuralen Institutionen (z.B. Sozialdienste, Patient*innen-Anwaltsschaft) und niedergelassenen Ärzt*innen
- Einhaltung der Hygienevorgaben
- Mitwirkung am Qualitätsmanagement
- Teilnahme an Fortbildungen
- Mitwirkung in Projekten und Arbeitskreisen
- Notfallversorgung von Mitarbeiter*innen, Angehörigen und Besucher*innen

Falls zutreffend ankreuzen:

- Die stelleninhabende Person führt begünstigte (erheblich verschmutzende, zwangsläufig gefährliche oder unter außerordentlichen Erschwernissen ausgeübte) Tätigkeiten überwiegend während ihrer tatsächlichen Arbeitszeit aus, wodurch etwa zuerkannte Schmutz-, Erschwernis- und Gefahrenzulagen bzw. die Erschwernisabgeltung gemäß § 68 Abs. 1 EStG 1988 steuerbegünstigt bezogen werden können.

Unterschrift Stelleninhaber*in:

.....
Name Stelleninhaber*in:

Unterschrift Vorgesetzte*r:

.....
Name Vorgesetzte*r:

Wien, am Klicken Sie hier, um das Datum der Unterzeichnung einzugeben.